

Regierungspräsidium
Gießen

HESSEN



1 Arbeitgeber
1.000 Möglichkeiten

Immissionsschutz



Interessiert?
Dann schau auf
unsere Karriereseite:



rp-giessen.
hessen.de

Was sind unsere Aufgaben?

Egal ob Heizkraftwerk, Windpark, Gießerei, Arzneimittelherstellung, großer Steinbruch oder Mastbetrieb: Anlagen wie diese haben eines gemeinsam. Sie können schädliche Umwelteinwirkungen hervorrufen oder in anderer Weise die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft gefährden, erheblich benachteiligen oder belästigen. Bevor solche Anlagen errichtet und betrieben werden dürfen, müssen sie immissionsschutzrechtlich genehmigt werden.

Für solche Verfahren ist in Mittelhessen das Regierungspräsidium Gießen zuständig. Die Aufgaben des Immissionsschutzes am RP decken für den gesamten Regierungsbezirk folgende Bereiche ab:



- Durchführung von Genehmigungs- und Anzeigeverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
- Überwachung von genehmigungs- und nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen
- Bearbeitung von Nachbarschaftsbeschwerden
- Mitwirkung bei gewerblichen Vorhaben im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren
- Mitwirkung bei Planungsverfahren und in der Bauleitplanung
- Lärmmessungen

Dabei zählen Genehmigungen zu den Schwerpunkten der Arbeit. Je nach Anlage ist ein förmliches oder ein vereinfachtes Genehmigungsverfahren durchzuführen. Förmlich heißt: Die Öffentlichkeit wird durch die Auslegung der Unterlagen und die Möglichkeit, Einwendungen zu erhe-



ben, einbezogen. Falls notwendig, findet auch noch ein öffentlicher Erörterungstermin statt.

Vereinfacht bedeutet: Die Genehmigung läuft rein behördenintern. Doch egal wie – es sind umfangreiche fachliche und rechtliche Prüfungen erforderlich. Geprüft werden im Bereich des Immissionsschutzes die Gebiete

- Luftreinhaltung und Gerüche
- Lärmschutz
- Erschütterungen
- Anlagensicherheit
- Abfallvermeidung und -verwertung und
- Energienutzung.

Darüber hinaus werden weitere Sachgebiete eingehend einbezogen und geprüft, darunter beispielsweise Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Naturschutz, Arbeitsschutz, Abfallwirtschaft, Sicherheitstechnik und Chemikalienrecht.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Überwachung der Anlagen. Hierbei steht die regelmäßige Überprüfung der Anlagen und der erteilten Genehmigungen im Vordergrund.

Jede genehmigungsbedürftige Anlage wird anhand von Bewertungskriterien wie Anlageneinstufung, Stoffinventar, Luftemissionen, Umgebung und Management einer besonderen Überwachungspriorität zugeordnet. Darauf basierend wird sie regelmäßig geprüft. Entspricht die Anlage noch

dem Stand der Technik? Werden die festgelegten Emissionsgrenzwerte eingehalten? Diese und andere Fragen stehen dabei im Vordergrund.

Bei Betrieben, die der Störfall-Verordnung unterliegen – i.d.R. wegen eines großen Inventars gefährlicher Stoffe – sind zusätzliche sicherheitstechnische Anforderungen im Fokus: Themen wie Sicherheitsmanagementsystem, Brandschutz und Notfallorganisation, Explosionsschutz, chemische Reaktionen und Stofffreisetzung stehen dann auf dem Prüfstand.

Bei Verstößen gegen immissionsschutzrechtliche Pflichten wird ein Bußgeld fällig. In besonderen Einzelfällen kann es sogar zur Betriebsuntersagung beziehungsweise zur -stilllegung kommen.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Weitere Informationen und Ansprechpartner/innen finden Sie unter

www.rp-giessen.de

Wir suchen regelmäßig Expertinnen und Experten sowie Absolventinnen und Absolventen, vorrangig aus technischen und naturwissenschaftlichen Studiengängen mit Umweltbezug. Hierzu zählen insbesondere Bauingenieurwesen (z.B. Wasser- und Abfallwirtschaft, Hydrologie), Umwelt-, Chemie-, Hygiene-, Verfahrens- und Sicherheitsingenieurwesen, techn. Umweltschutz sowie Umwelt- und Ressourcenmanagement bzw. Umweltwissenschaften.

Alle Informationen zu Ihren Einstiegsmöglichkeiten bei uns finden Sie unter

<https://rp-giessen.hessen.de/karriere>

Ein regelmäßiger Blick in unsere aktuellen Stellenausschreibungen lohnt sich unter

<https://stellensuche.hessen.de>
Stichwort: „Regierungspräsidium Gießen“



Regierungspräsidium Gießen
Umweltabteilung
Marburger Straße 91
35396 Gießen

Telefon: 0641 303-0
Fax: 0641 303-2197
E-Mail: poststelle@rpgi.hessen.de